



# ILI NEWSLETTER

## Februar 2015

### Ergebnisse der 7. Ordentlichen Mitgliederversammlung vom 20.1.2015

#### Teilnehmer

Mitglieder aus Kochel, Garmisch, Holzkirchen, LRA-München, München-Pasing, Gilching, Aschau und Oberhaching,  
sowie Gäste von Müller-BBM und Presse.

#### **Berichte**

##### Vorstand

- Veränderungen im Vorstand: Dr. Markus Morgenstern ist im April 2014 aus persönlichen Gründen ausgeschieden.
- S-Bahn München: seit Dezember 2013 wieder Abstellungen in Deisenhofen-Sauerlacher Str. (S20/S27 wurden in Pasing abgestellt). Seit Dezember 2014 werden auch ET 420 wieder eingesetzt (S2 Altomünster, S20 Pasing).
- Spitzengespräche mit der Geschäftsleitung der S-Bahn: Alle technischen Software-Maßnahmen sind abgeschlossen; HLKR EIN/AUS-Betrieb wird ab Sommer im gesamten S-Bahn-Netz umgesetzt. Neuer Lärm durch die ET 420 in Altomünster.
- Lärmmeldungen ca. 100 im letzten Jahr, → bitte weiter konsequent melden!
- Schwerpunkt in 2015: Ausschreibung für das S-Bahn-Netz München inkl. neuer Triebwagengenerationen, d.h. bereits bei der Ausschreibung die Vermeidung der Lärmentwicklung bei Abstellungen berücksichtigen!

Bei der Bahn gibt es die Anweisung, dass im Winter die Züge bei weniger als + 5° C nicht „abgerüstet“ werden, d.h. kein „Abbügeln“, da die Akkus nur eine geringe Leistungsfähigkeit haben. Bei Temperaturen ab -5° C werden die Züge nicht im lärmreduzierten Rüstzustand 3, sondern in RZ 2 abgestellt (höhere Geräuschentwicklung).

Bei Abstellungen kann es 10 bis 20 Minuten dauern, bis der Zug abgekühlt ist.

VEOLIA/Meridian: fehlende Diffusoren beim Druckluftsystem, massive Beschwerden aus Holzkirchen. Langzeit-Lärmmessung der Diffusoren steht weiterhin aus.

Bayer. Eisenbahn-Gesellschaft (BEG): Geschäftsführer Dr. Niggel zeigt Verständnis für die Ausschreibungs-Anforderungen der ILI; wir warten hierfür auf die Unterlagen von der TU Berlin.

#### Geschäftsstelle

- Aktuelle Mitglieder-Zahl: 171 (Vorjahr 176), drei Zugänge, acht Abgänge.
- Sieben Newsletter, fünf Presseberichte.



### Schatzmeister

Vorgetragen durch Regina Radetzky:

Der Verein hat aufgrund höherer Kosten ein gegenüber dem Vorjahr geringeres Finanzpolster.

### Rechnungsprüfer

- Rechnungsprüfungsergebnis: Ordnungsmäßigkeit bestätigt.
- Antrag auf Entlastung des Vorstandes für 2014.

### Gastbeiträge

- Dr.-Ing. Stefan Lutzenberger Müller-BBM GmbH  
Vorstellung Aktuelle Ausarbeitung über Lärm „parkender Züge“. Bestätigt letztlich, was die ILI seit Jahren weiß und immer wieder einfordert, ist Unterstützung für einen Anforderungskatalog für Neuausschreibungen.
- Philipp Ullmann DB Regio, kurzfristig verhindert, vertreten durch Werner Litza:  
Schallemissionen ET 442 in der Abstellung - aktueller Stand und weiteres Vorgehen.  
Studie der TU Berlin ist jetzt nach Monaten erledigt, wir warten auf das Ergebnis.

### Beiräte

Stefan Schelle dankt im Namen der Bevölkerung der ILI für ihre kontinuierliche hervorragende Arbeit und hat großen Respekt vor dem ehrenamtlichen Einsatz; „Gelebte Bürgerkunde!“ Es ist weit mehr als ein Ehrenamt.

### Beisitzer

Vorstellung der Entwicklung einer Lärmelnde-APP

Pulldown-Menü mit den relevanten Informationen für Smartphones:  
ID des Melders - Bahnhof – Datum – Uhrzeit – Zugnummer – Video.  
Übermittlung per Mail an voreingestellte Mailadressen.

### Mitglieder

Holzkirchen/Meridian: massive Beschwerden. ILI hat sich nochmals an VEOLIA gewendet mit dem Ziel eines zeitnahen Abstimmungstreffens in Holzkirchen.

Altomünster ET 420: Massive Beschwerden. Pressebericht in der SZ.

Neuer (alter ET 420-) Zug – neue Abstellprobleme – neue Aufgaben.

## **Genehmigung des Geschäftsberichtes und Entlastung der Vorstandschaft für das Jahr 2014:**

Der Geschäftsbericht wurde einstimmig genehmigt und der Vorstand ebenfalls einstimmig entlastet.

Schriefführerin Frau Regina Radetzky / Neuwahl / Bestätigung durch die Mitgliederversammlung (gem. Antrag 1): Einstimmig angenommen!

Änderung Mitgliedsbeiträge für Ehepartner/Kinder (gem. Antrag 2):

Mitgliedsbeiträge für Kinder entfallen ersatzlos (bisher < 18 Jahre 6,- € p.a.).

Damit können alle im Haushalt der erwachsenen Mitglieder lebenden Kinder ohne



Mehrkosten als ILI-Mitglieder angemeldet werden! Einstimmig angenommen!  
→ Die Kinderbeitrags-Änderungen werden bereits bei den 2015er-Mitgliedsbeiträgen angewendet!

Entwicklung und Bereitstellung einer einheitlichen Melde-APP für Smartphones und Melde-Maske für PC (gem. Antrag 3): Diskussion der Mitglieder, z.T. kritisch, stehen Aufwand und Nutzen in Relation, aber insgesamt zukunftsweisend.

Vorschlag des Vorsitzenden: Die Mitglieder beauftragen den Vorstand unter der Voraussetzung, dass Kommunen mitmachen bei der Finanzierung und ILI max. 2000,- zahlt: Vorschlag angenommen (drei Enthaltungen, zwei Gegenstimmen).

### **Sonstiges:**

Die vollständige Präsentation zur Mitgliederversammlung ist auf unserer Homepage [www.laermschutz-initiative.de](http://www.laermschutz-initiative.de) unter „Die Initiative“ „Versammlungen“ zu finden.

Mit besten Grüßen,  
Ihr Vorstand der ILI